

## Integrationskoordinierung lud zur Informationsveranstaltung zum Thema Zahngesundheit im Kindesalter

23.06.2026 13:18



Auf den Zahn gefühlt in Sachen Mundhygiene wurde den insgesamt 33 Eltern mit Kindern, die an der Veranstaltung der Integrationskoordinierung in Kooperation mit dem Zahnärztlichen Dienst des Kreises Segeberg teilnahmen. Die Informationsveranstaltung zum Thema Zahngesundheit im Kindesalter fand im Ratssaal des Rathauses statt. Ziel war die Vermittlung präventiver Maßnahmen zur Förderung der Mundgesundheit bei Kindern sowie die Sensibilisierung von Eltern für die Bedeutung frühzeitiger zahnmedizinischer Vorsorge. Darüber hinaus wurde die wichtige Rolle von Eltern, pädagogischen Fachkräften und Integrationsbeauftragten als Multiplikatoren gesundheitsfördernder Verhaltensweisen hervorgehoben.

Die Veranstaltung wurde durch Zahnärztin Nastaran Mehdizadeh vom Zahnärztlichen Dienst des Kreises Segeberg gemeinsam mit drei Prophylaxe-Fachkräften geleitet.

„Der Zahnärztliche Dienst kommt regelmäßig für Untersuchungen und Präventionsmaßnahmen in Kindergärten sowie Grund- und Gemeinschaftsschulen in Henstedt-Ulzburg, um den Zahngesundheitszustand von Kindern zu erfassen und gesundheitsfördernde Maßnahmen nachhaltig umzusetzen. Als Teil der Integrationsarbeit war es uns wichtig, dass dies auch bei zu uns geflüchteten Mädchen und Jungen erfolgt, die mit ihren Familien in unseren gemeindlichen Unterkünften untergebracht sind“,

sagte Integrationsbeauftragter Valerij Serdjuk.

„Wir freuen uns, dass das Angebot der Informationsveranstaltung so gut angenommen wurde. Es war auch schön, dass eine so positive und offene Atmosphäre herrschte.“

Im Rahmen eines einführenden Vortrags wurden zunächst grundlegende Informationen zur Entstehung von Karies sowie zu Präventionsmaßnahmen vermittelt. Im Fokus standen insbesondere die Bedeutung einer altersgerechten Mundhygiene, zahngesunder Ernährungsgewohnheiten sowie regelmäßiger zahnärztlicher Kontrolluntersuchungen. Im weiteren Verlauf der Veranstaltung wurden vier thematisch unterschiedliche Workshops angeboten.

„Bei diesen interaktiven Angeboten wurden Kindern und Eltern praktische Kompetenzen zur Umsetzung einer effektiven Mundhygiene im Alltag vermittelt. Die spielerische Gestaltung der Workshops förderte die aktive Teilnahme der Kinder und unterstützte zugleich den nachhaltigen Wissenstransfer innerhalb der Familien“,

so Valerij Serdjuk.

„Ein weiterer zentraler Bestandteil der Veranstaltung war die individuelle zahnmedizinische Untersuchung der teilnehmenden Kinder durch Frau Mehdizadeh. Im Anschluss an die Untersuchung erhielten die Eltern persönliche Empfehlungen zur Optimierung der Zahnpflege sowie zur weiteren Prävention oraler Erkrankungen. Ergänzend erhielten die Kinder zahngesundheitsbezogene Give-aways, die die Motivation zur kontinuierlichen Mundhygiene im häuslichen Umfeld unterstützen sollen.“







[Zurück](#) [Vorwärts](#)